



Der Patenvertrag für das Patenprojekt

Liebe/r zukünftige/r Patin/Pate,

ich freue mich sehr, dass du dich für die ehrenamtliche Teilnahme am Patenprojekt interessierst. Die Tätigkeit als Patin/Pate zeichnet dich besonders aus, denn dieses „Amt“ setzt dein besonderes Engagement voraus. Damit du weißt, was dich als Pate/Patin erwartet, solltest du dir die folgenden Punkte gut durchlesen und, wenn du zustimmst, diesen von dir und deinen Eltern unterschriebenen „Patenvertrag“ beim 1. Treffen bei mir abgeben.

1. Als Patin/Pate stehst du in der Schulöffentlichkeit, du bist ein/e Repräsentant/in der Schülerschaft und hast für deine Patenklasse eine Helfer- und Vorbildfunktion.
2. Deine Aufgabe ist es, die Schülerinnen und Schüler deiner Patenklasse (eine 5. oder 6. Klasse) beim Einleben in der neuen Schule zu unterstützen und ihnen bei Fragen und kleinen Problemen zur Seite zu stehen, u.a. auch als Streitschlichter_in.
3. Außerdem wirst du mit deiner Patenklasse – zusammen mit den anderen Paten/Patinnen, die für deine Klasse zuständig sind – verschiedene Projekte und Aktionen im Bereich der Gewaltprävention und der Stärkung der sozialen Kompetenz durchführen: Klassenrat, Ausflüge etc. Das Patenteam möchte sich für soziale Kompetenz und ein gutes Klassenklima stark machen.
4. Um diese Aktionen durchführen zu können, wirst du im Rahmen einer dreitägigen Patenseminarfahrt geschult. Genauere Informationen über diese Seminarfahrt gibt es bei unserem 1. Treffen.
5. Von Zeit zu Zeit bedeutet das, dass du Unterrichtsstunden versäumst und dafür verantwortlich bist, den verpassten Unterrichtsstoff selbstständig aufzuarbeiten und dich im Voraus bei deinen Fachlehrer_innen für deine Fehlstunden zu entschuldigen. Gelegentlich können auch Termine des Patenprojekts in deine Freizeit fallen.
6. Wenn du am Patenprojekt teilnimmst, wirst du viel lernen, Verantwortung übernehmen und auch deine eigenen sozialen Fähigkeiten weiter ausbauen. Das setzt jedoch voraus, dass du **zuverlässig, verantwortungsbewusst** und **engagiert** bist.
7. Für deine Tätigkeiten wirst du reichlich „belohnt“. Das Wichtigste ist: Die Mitarbeit im Patenteam macht Spaß! Außerdem bekommst du nach zwei Jahren ein **Zertifikat** für dein Engagement. Du erwirbst Qualifikationen im sozialen Bereich, die du für dein zukünftiges (Berufs-) Leben sicher gebrauchen kannst. Zu guter Letzt hast du das gute Gefühl, eine gute Sache zu unterstützen. Schön, dass du dabei bist!

Sabine Schönherr

Patenprojekt am Max-Planck-Gymnasium

Bitte diese Seite unterschreiben und bei mir abgeben:

Ich habe das Informationsblatt über das Patenamnt gelesen und möchte Patin/Pate werden. Meine Erziehungsberechtigten sind ebenfalls informiert und damit einverstanden.

Vor- und Nachname:

Klasse:

Schul-Mailadresse: _____

Unterschrift:

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: